

Mit Kindern über Homosexualität kommunizieren

Beitrag von „Sofie“ vom 19. Januar 2015 22:19

Was einige hier nicht verstehen: Es geht hier nicht um persönliche Präferenzen. Keiner hat etwas gegen das traditionelle Familienbild eingewendet. Aber ob ich homo- oder heterosexuell bin, kann ich mir nicht aussuchen. Und selbst wenn ich es aussuchen könnte, spräche immer noch nichts gegen oder für Homosexualität. Jeder liebt, wen er/sie eben liebt. Um nicht mehr geht es. Niemand will den Heranwachsenden einreden, Polygamie zu betreiben oder öffentlich zu masturbieren. Was sind denn das für irrationale Ängste? Was soll denn Schlimmes passieren, wenn ein paar Menschen mit einem Partner gleichen Geschlechts zusammenleben oder gar heiraten??

[Blockierte Grafik: http://asset-5.soup.io/asset/2971/2461_5989.jpeg]